

Studienseminar: Lehramt für Sonderpädagogik Osnabrück		Bezüge zu den KB der APVO-Lehr und zu „konstitutiven fachspezifischen Kompetenzen (kfK)“¹	
Lehrplan: Ev. Religion		Pädagogik	Fachseminar
Schwerpunkt im Kompetenzbereich: 2 Erziehen, 3 Beurteilen, Beraten, Unterstützen, Diagnostizieren und Fördern			FD Ev. Religion 2.2.3 3.2.1
Handlungssituation: LiVD erstellen bezogen auf einen konkreten schulischen Trauerfall Möglichkeiten der Trauerbewältigung . Sie erstellen eine Netzwerkkarte .		Geschätzter Zeitbedarf für LiVD: 1 Monat	
Querbezüge/Vernetzung: <i>Fachrichtung - Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen</i>		Vorschlag zur Einbindung in den Ausbildungsgang: ____ _____	
Kompetenzentwicklungsaufgabe (KEA): Entwickeln Sie ein Konzept zur Trauerarbeit vor dem Hintergrund der Entwicklungsstufen des Trauerns am folgendem Beispiel: Eine Schülerin/ein Schüler Ihrer 9. Klasse stirbt völlig unerwartet. Sie erfahren davon am Mittwochabend um 17:30 Uhr, am nächsten Tag müssen Sie diese Situation mit Ihrer Klasse bewältigen. Nutzen Sie dabei Möglichkeiten der Netzwerkarbeit.			
☒ Kompetenzdimensionen: Wissen (W), Können (K), Haltung (H)			
Vorbereitung: Die LiVD ...			
<ul style="list-style-type: none"> informieren sich aus aktueller fachlicher Literatur über den Aspekt „ Entwicklungsstufen des Trauerns“. (W) tragen ihr Wissen über mögliche Netzwerkpartner (Pastor, Seelsorger etc.) in einer solchen Situation zusammen. (EA/PA/Plenum) eignen sich Expertenwissen über das Konzept der Trauerkiste anhand der gängigen Fachliteratur an. Sie wählen drei Gegenstände der Trauerkiste aus und definieren diese auch theologisch. (W) 			
Durchführung: Die LiVD ...			
<ul style="list-style-type: none"> nutzen ihre Erkenntnisse bzgl. der erarbeiteten Entwicklungsstufen des Trauerns und ordnen die Lerngruppe dem Entwicklungsstand angemessen und begründend ein (W). notieren wichtige Aspekte, die auf dieser Grundlage bei der Trauerarbeit am nächsten Morgen beachtet werden müssen (K). fertigen eine Netzwerkkarte mit relevanten Kontaktdaten für den Schulstandort an (W,K). präsentieren die gewählten Gegenstände der Trauerkiste mit Hilfe der Strukturlegetechnik oder anderer kooperativer Lernformen. Sie achten dabei auf die adäquate Darstellung des jeweiligen theologischen Hintergrundes (W,K,H). entwickeln anhand eines Gegenstandes aus der Trauerkiste mögliche Umsetzungsvarianten in der Klassenstufe (Impulspapier) (K,H). Mögliche Öffnung: LiVD stellen die Netzwerkkarte in einer Dienstversammlung/Fachkonferenz vor (K,H). Mögliche Öffnung: LiVD stellen in der Fachkonferenz einen Trauerkoffer zusammen und stellen diesen auch in der Dienstversammlung vor (K,H). 			
Nachbereitung: Die LiVD ...			
<ul style="list-style-type: none"> stellen die erarbeiteten Netzwerkkarten im Seminar vor (kommentierender Museumsgang) (K). kommen ins Gespräch über das Impulspapier in Form eines Weltcafés (Impulse verifizieren bzw. ergänzen bzw. ändern) (K, H). 			

¹ Die im Zentrum des intendierten Kompetenzzuwachses stehenden Teilkompetenzbereiche, Teilkompetenzen bzw. kfK sind durch **Fettdruck** (und ggf. Unterstreichungen) hervorzuheben.

- stellen den erarbeiteten Trauerkoffer im Seminar vor(kommentierender Museumsgang) (K, H).

Mögliche Resultate: (z.B. *Ergebnisse, Erkenntnisse oder Produkte bezogen auf die Kompetenzdimensionen*)

- Präsentation einer exemplarisch erstellten Netzwerkkarte.
- Durchführung und Reflexion einer erarbeiteten Umsetzungsvariante zur Trauerarbeit in der Seminargruppe unter Einsatz eines Trauerkoffers.

Empfehlungen zu Literatur/Medien:

- www.trauernde-kinder-sh.de (Handreichung)

Bücher und Medien

- Nina Flottmann, Angelica Niestadt-Kötter: **„Ich will nicht, dass die tot sind!“ Die Themen Sterben und Katastrophen mit Grundschulkindern**, Verlag an der Ruhr 2007 , Kopiervorlagen, Stundenentwürfe und Hintergrundinformationen zum Thema Tod
- Martina Plieth/ Ulrike Itze: **Tod und Sterben. Mit Kindern in der Grundschule Hoffnung gestalten**, Donauwörth/Dortmund 2002
- Renate Amuat (Hrsg.), eine Zusammenarbeit des Pestalozzianums Zürich mit dem Stäpferhaus Lenzburg **Last minute - Der Tod macht auch vor der Schule nicht halt: Materialien für Lehrerinnen und Lehrer**. Zürich: Verlag Pestalozzianum 2001
- Heike Hermann: **Sterben und Hoffen**, Arbeitsblätter Religion, 37 Arbeitsblätter mit didaktisch methodischen Kommentaren Sekundarstufe I Klett, 1997
- **Der Museumskoffer „Vergissmeinnicht“**, Religionspädagogische Arbeitsstelle / Diözesanmedienstelle Osnabrück, Große Domsfreiheit 5/6

Literatur :

- Hildegard Bonse: **„... als ob nichts passiert wäre“ – Eine empirische Untersuchung über die Erfahrungen trauernder Jugendlicher und Möglichkeiten ihrer Begleitung durch die Schule**, Schwabenverlag AG 2008.
- Monika Specht-Tomann, Doris Tropper: **Wir nehmen jetzt Abschied. Kinder und Jugendliche begegnen Sterben und Tod**, Düsseldorf Patmos-Verlag 2011.
- Stephanie Witt-Loers: **Sterben, Tod und Trauer in der Schule**, Eine Orientierungshilfe mit Kopiervorlagen, Vandenhoeck und Ruprecht 2009.
- Peter Fässler-Weibel (Hrsg.): **Trauma und Tod in der Schule**, Paulusverlag 2005
- Margit Franz: **Tabuthema Trauerarbeit**, Don Bosco Verlag 2002
- Anna Patell: **Dilip: „Wir sterben doch nicht der Reihe nach“**, Satzwerkverlag Göttingen, 2003
- Christoph Student: **Im Himmel welken keine Blumen – Kinder begegnen dem Tod**, Verlag Herder Freiburg, 2000
- Sabine Weiland: **Wenn Worte fehlen. Vom Umgang mit Trauernden**, mvg Verlag Heidelberg, 2005
- Klaus Onnasch, Ursula Gast: **Trauern mit Leib und Seele. Orientierung bei schmerzlichen Verlusten**, Klett-Cotta Verlag 2015.
- **Beratungsstellen und Kontaktadressen in der Region**
- **Schulpsychologische Dienste der Landesschulbehörden**

Fundstelle/Dateiname: